

Freiburger Quäker Gruppe

Woodbrooke-On-The-Road

**"Geschäftsandacht: kollektiver geistlicher Entscheidungsfindungsprozess  
und Schreiberamt"**

Angeleitet von Suzanne Eade Roberts and Esther Köhring

**Samstag, 12. Oktober (10:00 Uhr bis 17:00 Uhr)**  
im Gemeindesaal der Altkatholischen Kirche St. Ursula, Rathausgasse 50,  
79098 Freiburg (8 Minuten zu Fuss vom Freiburger Hauptbahnhof)  
Mittagessen bitte mitbringen, Getränke gibt's vor Ort

und am

**Sonntag, 13. Oktober 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr**  
(einschließlich unserer üblichen Andacht um 10:30 Uhr).  
Zum Abschluss gibt es ein "Teilete" Mittagessen ("Shared Lunch"),  
zu dem jeder etwas mitbringen kann.

**Veranstaltungsort am SONNTAG:** Andachtsraum der Cella, Hansjakobstrasse 88a,  
79117 Freiburg im Breisgau (rechts hinter der Dreifaltigkeitskirche)  
Straßenbahnlinie 1, vom Hauptbahnhof Richtung "Littenweiler",  
Haltestelle "Hasemannstraße."

Freunde und Freundinnen von anderen Gruppen im Bezirk SüdWest und von weiter  
her sind herzlich willkommen, aber es gibt nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen.  
Eintritt kostenlos, aber Spenden zur Bestreitung von Unkosten sind willkommen.

## **Anmeldungen**

bitte an Ina Nikol (Kontakt) oder Sylvia Best (Schreiberin)

über [freiburg@quaeker.org](mailto:freiburg@quaeker.org)

[www.quaeker-freiburg.de](http://www.quaeker-freiburg.de)

**BITTE BEACHTEN:** Diese Veranstaltung findet am Samstag und Sonntag an ZWEI  
VERSCHIEDENEN VERANSTALTUNGSORTEN statt und hat an den beiden Tagen  
UNTERSCHIEDLICHE ANFANGSZEITEN!!

*Die DJV hat eine Gruppenmitgliedskarte, mit der Freunde und Freunde der Freunde in der Freiburger  
Jugendherberge verbilligt übernachten können, wenn sie zu solchen Veranstaltungen kommen.*

Unsere Geschäftsandachten sind ebenfalls Andachten auf der Grundlage von Stille und in  
ihnen hegen wir die gleiche Hoffnung, dass wir Gottes Leitung erkennen können, wenn wir  
wirklich lauschen und aufeinander hören. Es ist dieser Glaube, dass wir Gottes Willen  
durch die Disziplin des stillen Wartens näher kommen können, die unseren  
Entscheidungsprozess von der weltlichen Idee des Konsens' unterscheidet. Alle, die  
teilnehmen, tragen Verantwortung, den Schreiber oder die Schreiberin im Gebet zu  
unterstützen, während diese sich bemühen, Eintracht zu erkennen und ein Protokoll zu  
schreiben, das von der Gruppe akzeptiert werden kann (nach: "Quäker Glaube und  
Wirken").